



- 1 Bodenplatte
- 2 Holzraumteil
- 3 Simsplatte
- 4.1 Feuerraumseitenwand links
- 4.2 Feuerraumseitenwand rechts
- 5 Feuerraumrückwand
- 6 Feuerraumteil
- 7 Betonhaube
- 8 Aufsatz
- 9 Abdeckung

- b feuerbeständige Halterung
- c Gussrost
- d Grillrost
- e Brandschutzplatten

Aufbau- und Bedienungsanleitung für Ihren Gartengrillkamin

Nachdem Sie die Position (1), die Bodenplatte, waagrecht verlegt und standsicher auf einen festen und waagerechten Untergrund aufgestellt haben, setzen Sie die weiteren Positionen entsprechend der Zeichnung/Nummerierung aufeinander. Sehr sorgfältig muss bei der Montage des Feuerraumteils (6) vorgegangen werden. Zunächst wird die feuerfeste Rückwand (5) an die Rückseite des Feuerraumteils (6) gestellt, danach erfolgt das Aufstellen der feuerfesten Seitenteile rechts und links (4.1, 4.2) in die Innenwangen des Feuerraumteils (6). Ihr Abstand muss das mühelose Einschieben des Grillrostes ermöglichen, ansonsten sind die Teile nochmals neu auszurichten. Die feuerbeständige Halterung (b) dient als Auflage für das mitgelieferte Gussrost (c). Die Brandschutzplatte (weiß) (e) wird unter die feuerbeständige Halterung (b) auf die Simsplatte (3) gelegt. Die Haube (7), der Aufsatz (8) und die Abdeckung (9) sind an den Lagenfugen zu vermörteln. Stellen Sie hierfür eine Mörtelmischung aus 20% Zement und 80% Sand her oder nehmen Sie unser feuerbeständiges Silikon (erhältlich bei Ihrem Fachhändler). Das gesamte Feuerraumteil (6), (5) und (4) darf nicht vermörtelt werden. Die feuerbeständige Halterung (b), das Gussrost (c), die Brandschutzplatte (e) und das Grillrost (d) gehören zu den Verschleißteilen und können je nach Bedarf nachgekauft werden. Um die Haltbarkeit des Grillrostes zu verlängern, empfehlen wir das Rost nach jedem Grillvorgang zu säubern und trocken zu lagern.

Ihr neuer Gartengrillkamin ist so konstruiert, dass eine Holzbefuerung möglich ist. Das heißt der Gartengrillkamin muss unbedingt vor jeder Inbetriebnahme langsam mit kleinem Feuer trockengeheizt werden, da die enthaltene Feuchtigkeit gleichmäßig verdunsten sollte. Achten Sie bei der Befuerung mit Holz darauf, dass nicht mehr als max. 2 kg Holz stündlich verbrannt werden, bei der Befuerung mit Grillkohle oder Grillbriketts ebenso 2 kg pro Beschickung. Der Brennstoff sollte mindestens 30 min durchgeglüht sein. Das Grillgut darf erst aufgelegt werden, wenn der Brennstoff mit einer Ascheschicht bedeckt ist. Zum Befuern verwenden Sie bitte ausschließlich die im Handel erhältliche Grillkohle und die hierfür vorgesehenen Zündstoffe.

Das Material, aus dem die Bauteile des Feuerraums bestehen, dehnt sich durch die Erwärmung aus. Kleine Risse die durch Temperaturschwankungen beim Grillen entstehen, sind kein Mangel am Produkt und verursachen keine Schäden. um unkontrollierten Rissbildungen vorzubeugen, ist sowohl die Betonhaube (7) als auch der Aufsatz (8) mit Sollbruchstellen an den Seiten versehen. Rissbildungen in diesen Scheinfugen sind kein Reklamationsgrund. Da der Gartengrillkamin ständig Witterungseinflüssen und durch das Heizen extremen Temperaturunterschieden ausgesetzt ist, empfehlen wir zum Schutz des Kamins einen Anstrich mit Fassadenfarbe oder Rollputz. In den Wintermonaten empfehlen wir die Abdeckung Ihres Kamins mit einer entsprechenden Abdeckhaube (im Handel erhältlich).

Um die Sicherheit und den optimalen Abzug zu gewährleisten, stellen Sie Ihren Gartengrill mindestens 5 Meter von Häusern, Hecken bzw. brennbaren Gegenständen auf.

Achtung! wichtige Warnhinweise

Verwenden Sie niemals Spiritus, Benzin oder vergleichbare Flüssigkeiten zum Anzünden oder Wiederanzünden! Der Gartengrillkamin ist ausschließlich für draußen konzipiert und darf nicht in geschlossenen Räumen benutzt werden! Achtung: Dieses Gerät wird sehr heiß und darf während des Betriebs nicht bewegt werden. Kinder und Haustiere fernhalten!

Bei Nichteinhaltung der Aufbau- und Bedienungshinweise erlischt jeglicher Garantieanspruch.

Die Gewährleistung bezieht sich nur auf den Ersatz defekter Bauteile im Lieferzustand. Nicht eingeschlossen sind Transport und Montage als auch weitergehende Arbeiten.

Technische Veränderungen im Rahmen der Produktentwicklung behalten wir uns vor.

Wenn ein weißer Belag stellenweise an der Oberfläche der Betonteile auftritt, handelt es sich um Ausblühungen. Sie sind eine ganz natürliche Sache und technisch nicht vermeidbar. In erster Linie entstehen sie durch besondere Witterungsbedingungen. Der Gebrauchswert unserer Erzeugnisse wird dadurch nicht beeinflusst, da die normale Bewitterung (weiches Regenwasser löst Kalziumkarbonat) oder ein wiederholtes Abwaschen die Ausblühungen verschwinden lässt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem Gartengrill.

Kontrollschein / Bon de Controle / Check slip

Beanstandete Teile: ----- 06-40-O

Reklamationsgrund: ----- Finow

Ursache: ----- Datum:

Kaufdatum: -----

Bei Reklamationen bitte diesen Kontrollschein ausfüllen und einsenden. / En cas de Contestation, priere de retourner ce bon de controle. / In cases of complaints please return this slip.